



05.07.2012 – 09:30 Uhr

ikr: Neubestellung des Seniorenbeirates

Vaduz (ots/ikr) -

Im Rahmen der im Jahre 2007 definierten alterspolitischen Grundsätze hat die Regierung beschlossen, einen parteipolitisch neutralen und einrichtungsunabhängigen Seniorenbeirat (SBR) als beratendes Gremium für die Regierung einzurichten. Der Seniorenbeirat wurde erstmals im Jahre 2008 für eine Mandatsdauer von vier Jahren eingesetzt.

Zweck und Aufgaben des Seniorenbeirates

Der Zweck des Seniorenbeirates liegt darin, das Sprachrohr für die Seniorinnen und Senioren in Liechtenstein zu sein. Er soll ihre Interessen und Anliegen in die landespolitische Meinungsbildung praxisnah einbringen. Als beratendes Gremium der Regierung hat der Beirat verschiedene Aufgaben wie beispielsweise das Kommentieren und Bewerten der alterspolitischen Ziele und Konzepte der Regierung oder die Diskussion spezifischer alterspolitischer Fragen mit der Regierung. Der Seniorenbeirat fungiert hingegen nicht als Anlaufstelle für Sorgen oder Problemstellungen von einzelnen Mitbürgerinnen und Mitbürgern.

Zusammensetzung und Dauer

Der Seniorenbeirat setzt sich aus insgesamt 22 Mitgliedern zusammen, welche von den elf Gemeinden des Landes vorgeschlagen und nominiert wurden. Aus jeder Gemeinde sind je eine Frau und ein Mann bestellt worden, die einerseits das 60. Altersjahr erreicht haben und zudem in keiner anderen öffentlichen Funktion tätig sind. Die Mitglieder des Seniorenbeirates für die Periode 2012 bis 2016 sind:

Gemeinde Balzers: Ruth Vogt-Tischhauser Franz Büchel

Gemeinde Triesen: Maria Lehmann Kurt Kindle

Gemeinde Triesenberg: Eleonora Bühler Hermann Beck

Gemeinde Vaduz: Adelheid Heeb Hans Wachter

Gemeinde Schaan: Hilda Malits Ernst Vedana

Gemeinde Planken: Waltraud Höpker Friedrich von Bültzingslöwen

Gemeinde Eschen: Maria Wanger Albrecht Hörndlinger

Gemeinde Mauren: Resi Meier Peter Mündle

Gemeinde Gamprin: Erika Lorenz Rainer Marxer

Gemeinde Ruggell: Imelda Bühler Paul Schmidt

Gemeinde Schellenberg: Marianne Ritter Gerhard Biedermann

Kontakt:

Ressort Soziales

Cornelia Marxer-Broder

T +423 236 61 79

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100721419> abgerufen werden.